



**Informationen zum
Breitbandausbau im Fördergebiet
Hückeswagen/Wipperfürth**
7. Mai 2019, Hückeswagen/Wipperfürth

Bedarf an schnellen Breitbandnetzen steigt

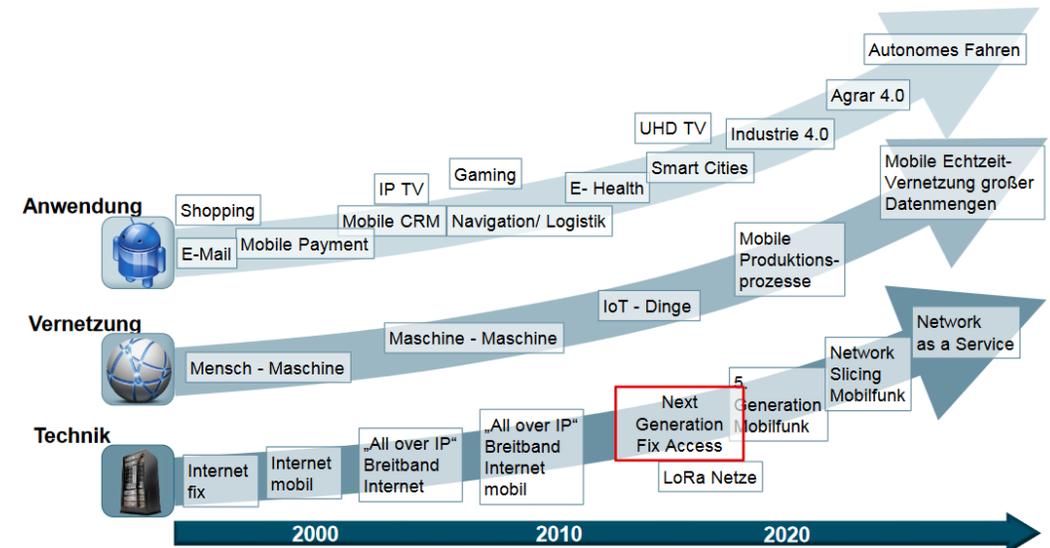
- Breitbandinfrastruktur ist wichtiger Standortfaktor für Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und Familien
- Bedarf nach schnellem Internet nimmt stark zu

Koalitionsvertrag

An die Weltspitze im Bereich der digitalen Infrastruktur

„Wir gestalten den Weg in die Gigabit-Gesellschaft mit höchster Priorität. Deshalb wollen wir den flächendeckenden Ausbau mit Gigabit-Netzen bis 2025 erreichen. Wir wollen den Netzinfrastrukturwechsel zur Glasfaser. Unser Ziel lautet: Glasfaser in jeder Region und jeder Gemeinde, möglichst direkt bis zum Haus.“

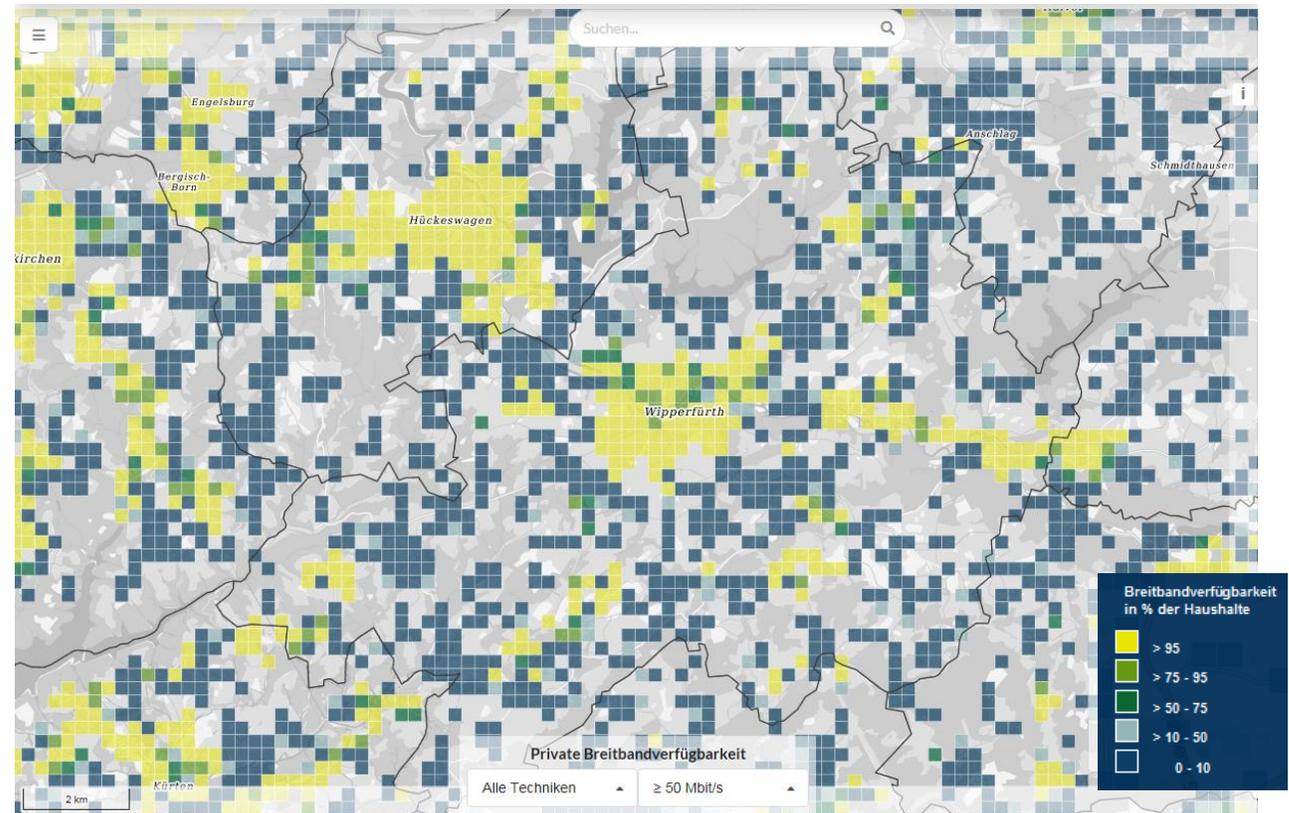
- Digitale Anwendungen und mehr Vernetzung erfordern neue Technologiekonzepte und mehr breitbandige Netze



Quelle: Latus Consulting

Welche Breitbandverfügbarkeit gibt es in Hückeswagen und Wipperfürth?

- In den Innenstädten inzwischen häufig eine Breitbandverfügbarkeit mit mehr als 50 Mbit/s
- Geringe Breitbandverfügbarkeit in vielen Außengebieten, die über einen geförderten Ausbau verbessert werden soll
- Ziel bis Ende 2021: Ausbau eines Glasfasernetzes für ca. 3.100 unterversorgte Anschlüsse und Schulen



Quelle: Breitbandatlas des BMVI, Stand 04.09.2018

Wie ist der Stand des geförderten Ausbaus in Hückeswagen/ Wipperfürth?

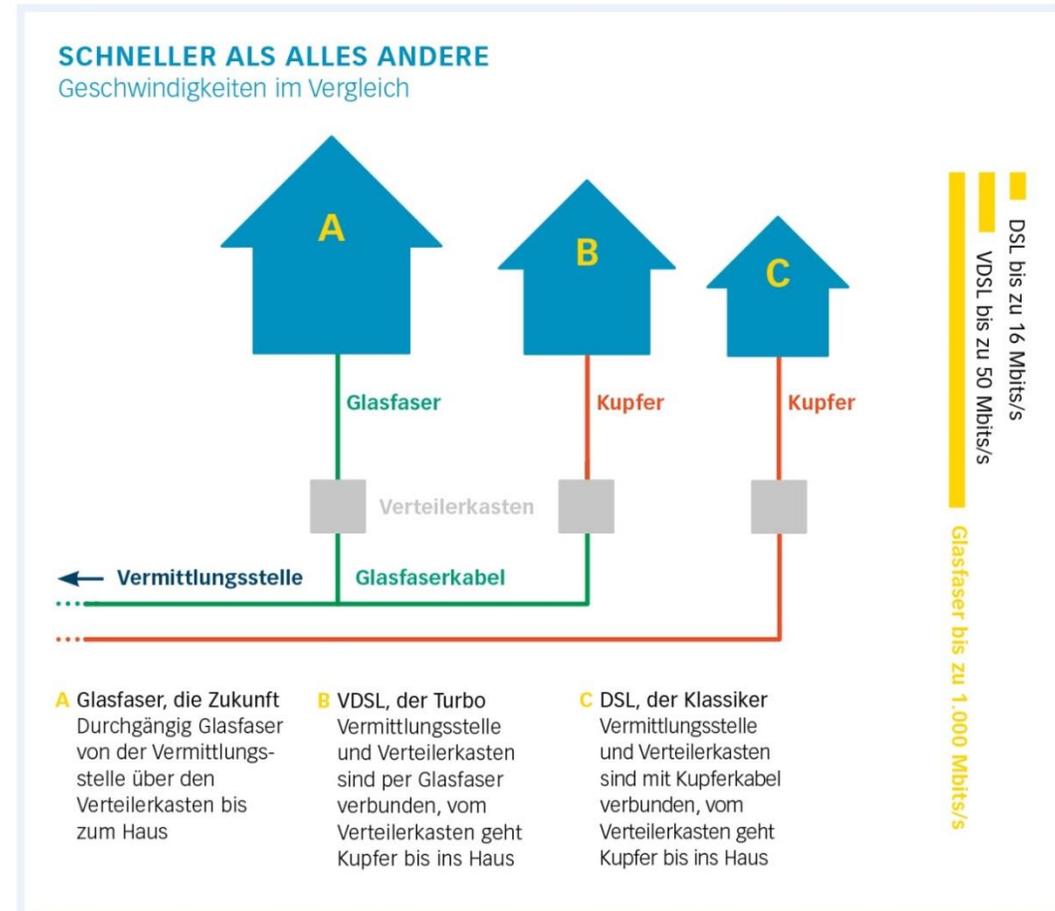
- Ausschreibung in einem mehrstufigen Verfahren
- Vorläufige Fördermittelzusage von rd. 20 Mio. € von Bund und Land
- Im Oktober 2018 Unterzeichnung einer Absichtserklärung zum Glasfaserausbau zwischen BEW und den Städten
- Arbeitsgruppen der Städte und der BEW arbeiten intensiv daran, die Voraussetzungen für einen möglichst reibungslosen Projektablauf zu schaffen
- Nächster Schritt: Unterzeichnung Zuwendungsvertrag, sobald der finale Förderbescheid vorliegt



Wie kommt das Internet ins Haus?

Die Glasfaserleitungen werden bis ins Haus verlegt:

- ✓ zukunftssichere Technologie - keine Übergangslösung
- ✓ ultraschnelle Datenübertragungsraten — 100 Megabit pro Sekunde und auch darüber hinaus technisch möglich
- ✓ versprochene Datenraten werden tatsächlich geliefert
- ✓ Wertsteigerung der Immobilie durch zukunftssicheren Breitbandanschluss

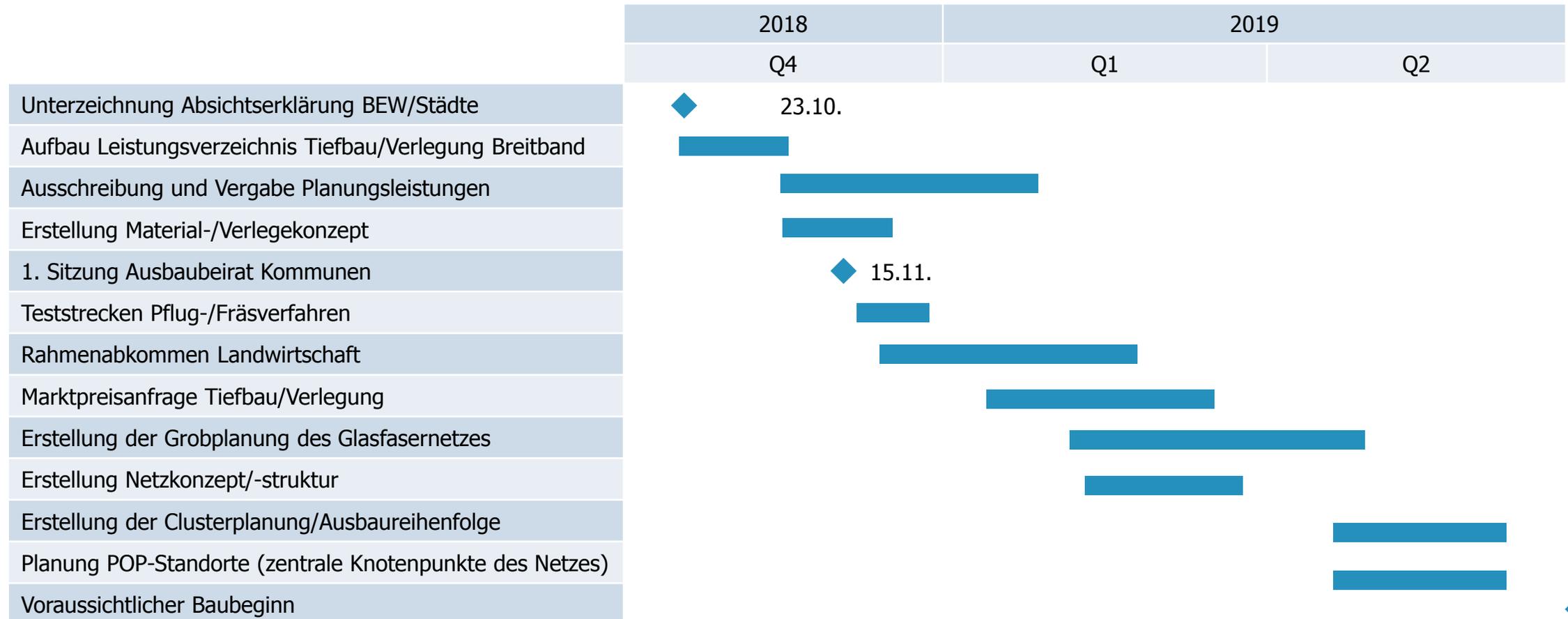


Wie soll das Projekt umgesetzt werden?

- Ausbau der „Weißen Flecken“ bis Ende 2021, danach Anschluss weiterer Gebäude und bei Nachfrage auch zusätzlicher Gebiete
- Gemeinsamer Ausbau mit innogy TelNet, einem im Glasfaserausbau erfahrenen Partner (Projekte z.B. im Kreis Soest oder im Landkreis Emsland)
- BEW erbaut das Glasfasernetz, innogy TelNet betreibt es aktiv und stellt passende Produkte und Dienste bereit
- Für die erfolgreiche Projektumsetzung ist die Zusammenarbeit mit den Städten, dem Kreis und den Landwirten extrem wichtig
- Da der finale Förderbescheid noch nicht vorliegt, wurde ein Antrag auf vorzeitigen Baubeginn gestellt



Bereits erfolgte Projektschritte



Wie arbeiten die Städte und BEW zusammen?

- Bündelung aller Themen zum Breitbandausbau im Fördergebiet über einen Ausbaubeirat, der bereits seit November regelmäßig tagt
- Regelmäßige Teilnehmer:
 - Schloss-Stadt Hückeswagen
 - Hansestadt Wipperfürth
 - BEW
 - Voss Telecom Services (seit März 2019)
- Zusätzliche Teilnehmer bei Abstimmbedarf:
 - OBK (Breitbandbeauftragter/Genehmigungen)
 - atene KOM

- Ziele des Ausbaubeirates
 - Umsetzung von Anforderungen der atene KOM bzw. der Fördermittelgeber
 - Kanalisierung und Koordinierung aller im Projekt erforderlichen Kommunikation zwischen den Städten und BEW
 - Bündelung des Abstimmungsbedarfes im Projektverlauf (z.B. zum Baufortschritt, bei Problemen mit Baustellen)
 - Vornahme von Abstimmungen zu den technischen Rahmenbedingungen (z.B. Verlegetiefen/-art)
 - Abstimmung des Abrechnungskonzeptes von Fördermitteln zwischen Stadt und BEW

Test von Tiefbauverfahren Ende 2018

Nächste Teststrecken ab
20.05. in Müllensiepen und
Schückhausen



Fräsverfahren (Boxberg, Ober-/Niederburghof)



Peterpflugverfahren (Lesenbüchen)

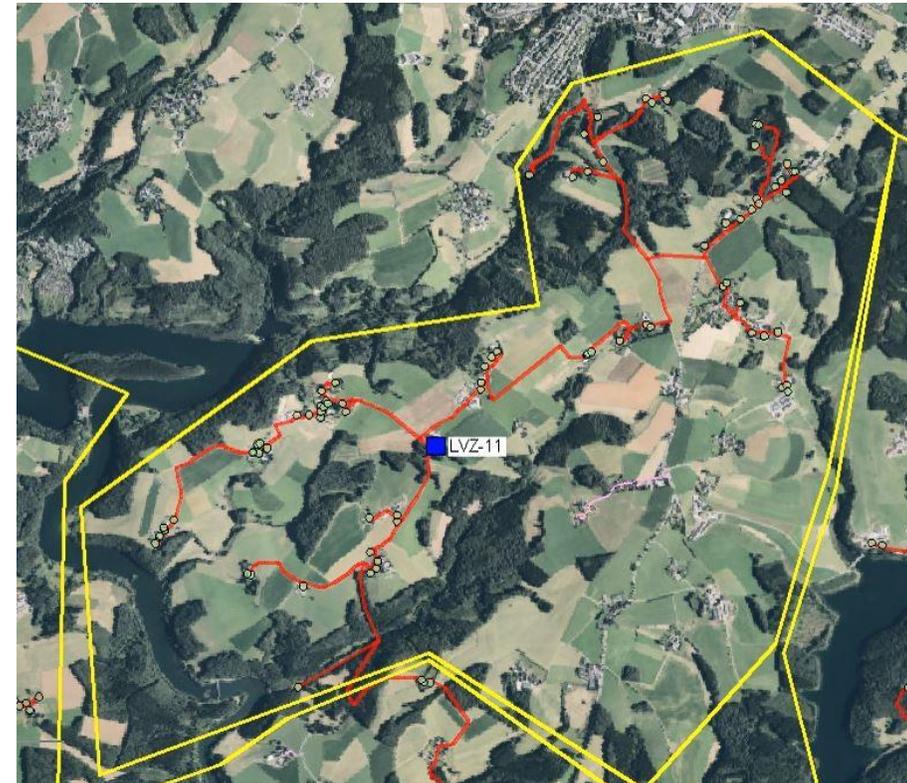
Erste Planungen für den Ausbau liegen vor

Wipperfürth



Ausschnitt Lendringhausen, Niederwipper, Böswipper

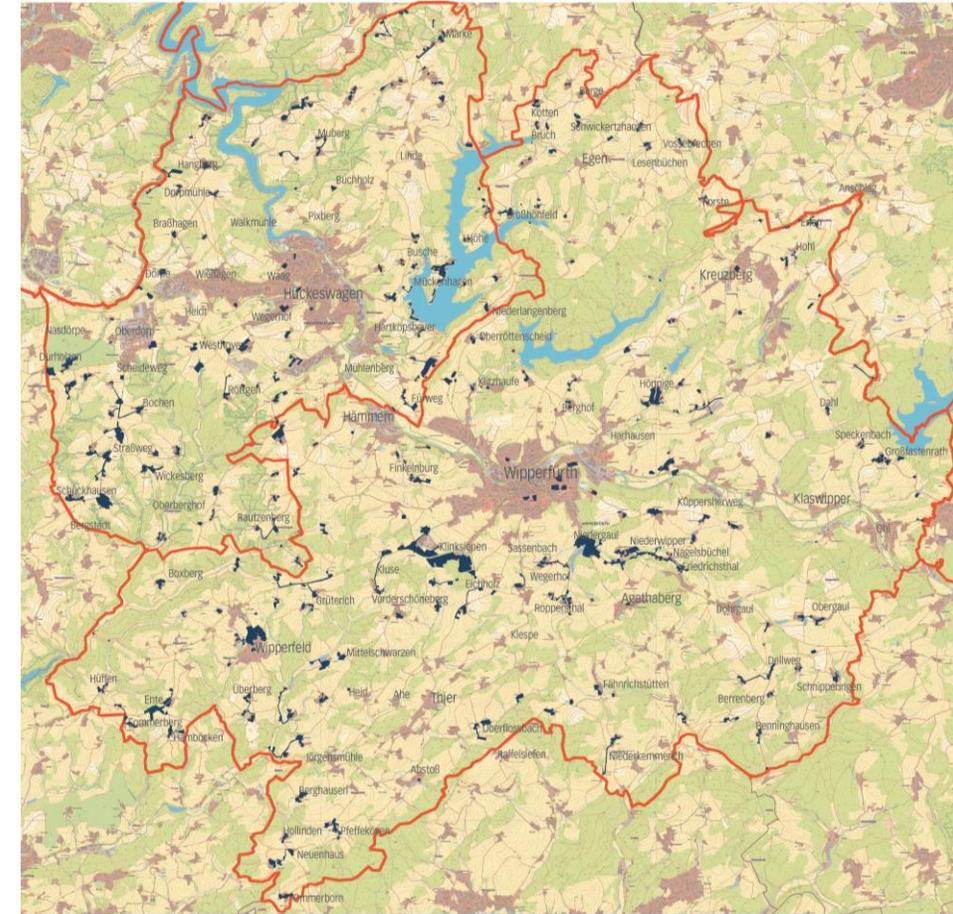
Hückeswagen



Ausschnitt Marke, Wuppertalsperre

Wie bekomme ich einen Glasfaser-Anschluss und schnelles Internet?

- Alle Bürger in einem „weißen Fleck“ werden von den Städten angeschrieben, sobald der finale Förderbescheid vorliegt
- Vor Baubeginn in einem Abschnitt lädt BEW persönlich zu Infoveranstaltungen ein
- Abschluss einer Nutzungsvereinbarung
- Ein Glasfaseranschluss im Fördergebiet ist während der Erschließungsphase kostenlos, danach wird er kostenpflichtig
- Abschluss eines Produktvertrages mit innogy TelNet oder einem anderen Anbieter, der Produkte anbietet



Projekt gefördert durch:



Projekträger des
Bundesministeriums
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!